

**Schulldchnsä!**

**Infos von Fans für Fans**

**Ausgabe 12 - Saison 2023/24 - 05.11.2023**

**Dresdner Eislöwen - Krefeld Pinguine**



**Glodzen off und offgebasst! - Eislöwenfans aufgepasst!**

Was für ein erstes Saisonviertel. Nach einer katastrophalen Vorbereitung rieb man sich doch regelrecht verwundert die Augen, als die Saison seit langer Zeit mal wieder mit einem Sieg begann und die Punkteausbeute sowie die dazugehörige Platzierung in der Tabelle sich nach drei Wochen sehen lassen konnte. Sicherlich ist diese Verwunderung angesichts der Leistungen anderer Teams auch auf die gesamte Liga zu übertragen und trotzdem täuschte man sich. Den ersten drei guten Wochen folgte eine eher magere Punkteausbeute mit Auftritten, die sich durch fehlende Konstanz und zudem durch fehlende Effizienz auszeichneten. Man hat das Gefühl, wieder in der Vorbereitung zu stecken. Sicherlich ist es auch naiv, davon auszugehen, ein neues System sei umgehend in den Köpfen der Spieler angekommen, doch muss sich langsam die Frage gestellt werden, welche Spielidee hier überhaupt verfolgt wird und wie sich das im System niederschlägt. Kurzum wir sind ebenso frustriert über die Situation wie ihr. Über die Frage, wie man ein 5:2 zu einem 5:7 verspielen kann und wie man dabei in 96 Sekunden 4 Tore kassiert, wollen wir gar nicht reden.

Fakt ist: Betrachten wir die Berichterstattung der Lokalpresse, so wackelt zwar der Trainerposten des selbsternannten Eishockeylehrers Corey Nielson, jedoch ist nicht davon auszugehen, dass Konsequenzen für den sportlichen Leiter ersichtlich werden. Schließlich hat dieser maßgeblich die Verantwortung für den Kader sowie den Trainer und damit auch für die aktuelle sportliche Situation.

Aber wisst ihr was? Darum sollte es eigentlich gar nicht gehen. Denn Spieler, Trainer und auch Sportdirektoren kommen und gehen. Manchmal bleiben sie auch länger. Aber was immer bleibt, sind wir. Die Fans, die in dieser Kurve stehen. Unsere Aufgabe sollte es sein, insofern ein Funken Wille in der

Mannschaft noch sichtbar ist, zu ihr zu halten und diese mit allen uns möglichen Mitteln zu unterstützen. Dafür gehen wir doch jede Woche zum Eishockey! Dafür halten wir die Fahnen hoch und singen, bis unsere Stimmen versagen! Und ist das Spiel noch so unansehnlich! Daher können wir es nicht verstehen, dass schon beim Ausgleichtreffer oder bei einer schmalen Führung des Gegners, nur noch eine Hand voll Fans in der Nordkurve den Support aufrecht erhält. Vom Auspfeifen der Mannschaft zur Drittelpause ganz zu schweigen. Wir können und wollen das nicht verstehen. Wer den Anspruch hat, treuer Fan dieser Farben zu sein, sollte diese vor allem dann mit aller Kraft unterstützen, wenn es nicht läuft. So lassen sich die schönen Zeiten umso mehr genießen. Daher appellieren wir an alle: Geht mit gutem Beispiel voran und gebt alles. Gänsehautmomente lassen sich nicht bestellen, sie müssen durch alle gemeinsam erzeugt werden.

**„Wir werden nicht immer gewinnen. Aber wenn wir nicht gewinnen, dann müssen wir wenigstens lauter sein!“**

**Wer wollen wir sein? Ein Leitbild für den Standort!**

In der letzten Ausgabe wurde eine Umfrage zum Leitbild angekündigt. Ziel ist die Entwicklung eines Leitbildes für den Eishockeystandort Dresden in seiner Gesamtheit. Ein Leitbild stellt die Werte-Grundlage eines Vereins dar, auf der das gesamte Handeln ausgerichtet werden soll. Nun ist die Umfrage endlich da und wir möchten euch animieren, mit ein wenig Zeit und klaren Gedanken, an dieser ernsthaft teilzunehmen. Es ist sehr wichtig, dass wir als Fans hierbei zahlreich Einfluss ausüben und unsere Meinung kundtun. Denn der Standort sind wir alle! Von den Kindern und Jugendlichen, die das Eishockey erlernen, den Ehrenamtlichen, den Eltern, den Trainern, hinaus über die Mitarbeiter der BG bis hin zu uns treuen Fans. Nehmt euch also die Zeit und werdet euch Folgendes klar: Wofür steht der Eishockeystandort Dresden im Moment? Wofür wollen wir stehen? Was zeichnet uns aus? Schnellstmöglich hoch hinaus? Oder Bodenständigkeit und Nachwuchs? Es liegt an euch. Unsere Haltung kennt ihr sicherlich.



**Beteiligt euch und entscheidet weise. Für den Eissportclub!**

26.09.23

**Eisbären Regensburg vs. Dresdner Eislöwen (DEL2)**

1:4 (0:2;0:1;1:1)

**Zuschauer: 3.562 (Gäste ca. 35)**

Es war also Zeit für die zweite Auswärtsfahrt der neuen Saison. Diese führte uns ins Ausland nach Bayern, genauer gesagt ins beschauliche Regensburg. Bei sommerlichen Temperaturen um die 28 Grad traf man sich am Nachmittag im wohl schönsten Viertel der sächsischen Landeshauptstadt. Genauer genommen, dem bayrischen Viertel. Komisch, dass man „bayrisch“ und „schön“ in Verbindung bringen kann.

Gut gelaunt und motiviert startete ein Auto Richtung Süden. Die doch recht kurzweilige Fahrt wurde begleitet von guter Musik, welche den einen oder anderen in Erinnerungen schwelgen ließ. Währenddessen so mancher mit seinen Gedanken weit weg war, wurde dieser immer wieder aus eben jenen mit den Worten: „Ehhhhhhhhh das Lied lässt sich doch super umdichten“ herausgerissen. Ich habe nicht genau mitgezählt, dieser Satz sollte aber mindestens 30 Mal gefallen sein. Die unzähligen Baustellen (hach ich vermisse Baustellen, kann die Nächste kaum erwarten), kleinen Staus und Autobahnkilometer wurden schnell hinter uns gelassen und so landete man wohlbehalten in Regensburg. Schnell die Sachen aus dem Auto geschnappt, die anderen Auswärtsfahrer begrüßt und ab zur Halle. Einmal ringsherum, Karten geholt und rein. Ich habe mir sagen lassen, dass die Kartenzahlung im fortschrittlichen Bayern nicht möglich war und deshalb so manch einer kostenlos ins Stadion kam. Klappt halt immer wieder. Die Bayern haben Mitleid mit den armen Osis. Rein ins Stadion, Gästeblock geschmückt und dann startete auch schon das Spiel. Performance von den ca. 30 - 40 anwesenden Dresdnern für einen Dienstag respektabel. Außerordentlich gut gefallen hat mir der mit Fahnen und Bannern geschmückte Gästeblock.

**Kurzer Abriss vom Spiel:**

Die Eislöwen starteten motiviert ins Spiel. Bereits in der 4. Minute brachte Porsberger die Eislöwen 1:0 in Führung. Großen Anteil daran hatte der an diesem Abend gut aufgelegte Landsmann Rundqvist, der zwei Regensburger kurz hinter der blauen Linie auf sich zog, anschließend das Tor umkurvte und auf Porsberger passte. Der Rest des 1. Drittels verging schnell, man hatte zu keiner Zeit Angst, dass Regensburg den Ausgleich erzielen konnte.

Sekunden vor Drittelerde tanzte Rundqvist erneut einen Gegenspieler aus, bediente erneut den freistehenden Porsberger welcher auf 2:0 erhöhte.

Zu Beginn des zweiten Drittels hielten sich die Blau-Weißen zurück. Sodass die Gastgeber ebenfalls zu ihren Chancen kamen. Der gewohnt gute Rückhalt im Tor, in Form von Schwendi, verhinderte jedoch einen Gegentreffer. Mitte des zweiten Drittels nutzte Bindels einen unglücklichen Wechsel der Regensburger und erhöhte per Sololauf auf 3:0. Den Rest des Drittels folgten unzählige Strafen für die Dresdner. Doch unser perfektes Unterzahlspiel ließ die Regensburger verzweifeln und man ging mit einem 3:0 in die zweite Pause. Man hatte zu keiner Zeit mehr das Gefühl, dass wir dieses Spiel noch aus der Hand geben.

Im Schlussabschnitt kam Regensburg motiviert aus der Kabine. In der 52. Minute belohnten sich die Weiß-Roten und erzielten das 3:1. Dresden für mich zu dieser Zeit etwas zu passiv. Man stellte sich zu sehr hinten rein und ließ zu viele Chancen zu. Wirklich knapp wurde es dennoch nicht, da Karlsson in einer 5:3 Überzahl-Situation zum 4:1 Endstand traf. Sauber Jungs! Klasse Auswärtsspiel abgeliefert und souverän gewonnen.

Ein ziemlich großer Anteil der Heimfans verließ deutlich vor Spielende das Stadion. Diese wurden mit einem kurzen „Auf Wiedersehen“ auch gebührend verabschiedet. Der Gästeblock konnte sich das ein oder andere Mal ordentlich Gehör verschaffen. Solider Auftritt. Die Regensburger Eishalle an diesem Abend mit über 3.000 Heimfans gut gefüllt für einen Dienstag. Davon kann man in Dresden nur träumen. Im Kern des einheimischen Stimmungsblock immer Bewegung und Fahneneinsatz während des Spiels. Aber, wohl auch aufgrund des Spielverlaufes, selten laut zu vernehmen.

Nach dem Spiel wurde noch kurz mit der Mannschaft gefeiert und anschließend die Sachen gepackt. Ab zum Parkplatz, kurz den einheimischen Trachtenträgern beim Ausparken geholfen, sich kurz beliebt gemacht „Ihr seid mir die liebsten Auswärtsfans“ und im Feierabendverkehr an der Ampel den Sieg abermals gebührend gefeiert. Die Rückfahrt in die schönste Stadt der Welt verlief relativ ereignislos. Einen Großteil der Rückfahrt im bayrischen Ausland, begleitete uns der gewohnte Nebel und Hopfen \*Hust\* auf der Autobahn. Abschließend lässt sich sagen: „Naja dann tuckern wir jetzt also wieder nach Hause.“

## Auswärtsfahrten - Derbybusse

Im Dezember geht es zu den sächsischen Rivalen. Nachdem uns der Weg zunächst in den Tagebau Ostsachsens führen wird, gastieren wir nur 5 Tage später im Sahnpark bei den Holzbeinen aus Westsachsen. Wir freuen uns, dass die Buspreise wieder gesunken sind und ihr nun wieder für 15 Euro pro Fahrt dabei sein könnt. Meldet euch an und seid dabei:

Ziel	Datum:	Eckdaten
WSW	03.12.23 (Sonntag)	Treff: 13:30; Abfahrt 14:00 Uhr; Bully: 17 Uhr
Crimme	08.12.23 (Freitag)	Treff: 17:00; Abfahrt 17:30 Uhr; Bully: 20 Uhr

### Anmeldung am Fanstand hinter der Nordkurve

Wie üblich weisen wir darauf hin, sich für den Gästeblock in Weißwasser die Tickets vorab selbst zu besorgen. In Crimme wird uns wie immer die gute alte Abendkasse erwarten.

## Auswärtsfahrten - Sonderzug

Der Sonderzug fährt nicht ohne euch. Noch fehlen ca. 50 durstige Reislustige, die der Zugfahrt nach Krefeld beiwohnen wollen. Ansonsten rollt der Zug nicht. Das kann nicht unser Anspruch sein. Redet mit euren Freunden. Fragt wirklich jede Person und helft euch gegenseitig aus, wenn die Kohle knapp ist. Alle Infos zum Zug findet ihr bei den Eislöwen und bei den Fanbeauftragten.

Meldet euch an und bringt den Zug ins Rollen.

## Neues vom Fanstand

Holt bitte eure bestellten T-Shirts am Fanstand ab!

## Termine

Hier noch die kommenden Termine des Monats. Der dritte Termin, ist nur für Vereinsmitglieder! Du bist kein Vereinsmitglied? Dann schau mal hier: [www.eissportclub-dresden.de/mitglieder/mitgliedschaft/](http://www.eissportclub-dresden.de/mitglieder/mitgliedschaft/)

Was?	Wann?	Wo?
Fantreff	Mo, 06.11. um 18 Uhr	Vereinsraum Sportsbar Ostra
Offenes Basteltreffen	Mi, 15.11. um 17 Uhr	Treff Grillhütte
Mitgliederversammlung Eissportclub Dresden e.V.	Mi, 29.11. um 19 Uhr	VIP-Räume Nur für Vereinsmitglieder!

## Neue Lieder für die Kurve

### UNSER ESC (M: CORA - AMSTERDAM)

Unser ESC, wird nie untergeh'n!  
Zu Haus' oder in `ner fremden Stadt,  
wir ham' dich niemals satt!

Wir steh`n hinter dir, für dich sind wir hier.  
Wir woll`n dich heute siegen seh`n,  
für immer ESC!

Scha la la la la  
Scha la la la la...

### 1990 GEBOREN (M: ROLAND KAISER - SANTA MARIA)

ESC Dresden  
1990 geboren!  
Gemeinsam schreiten wir in den Morgen  
In eine Zukunft voller Ruhm und Glanz!

Blau Weiße Fahnen  
Unter denen wir nach vorne schreiten!  
Den Löwen nie von ihrer Seite weichen  
Denn die Liebe, sie wird nie vergeh'n!

Schalalalala (*mit selber Melodie*)

### BLAU-WEIß SIND DIE FARBEN (M: AVICII - WAITING FOR LOVE)

(Optional im Wechselgesang bei geteiltem Block)  
Blau-weiß sind die Farben,  
die wir in den Herzen tragen.  
Unsre Liebe unser Leben,  
vorwärts ESCD, ESCD

---

Ihr wollt mitarbeiten, euch einbringen, basteln usw.? Dann meldet euch doch einfach bei den Leuten im Block, am Fanstand hinter der Nordkurve oder schreibt uns eine E-Mail an [info\(at\)outlaws-dresden.de](mailto:info@outlaws-dresden.de)

Dieser Flyer versteht sich als Sprachrohr der Fanvereinigung Outlaws Dresden. Über Anregungen, Wünsche, sachliche Kritik, Bestechungsversuche usw. usf. sind wir jederzeit dankbar. Bitte wendet euch hierfür persönlich an die Outlaws oder per Mail an: [info\(at\)outlaws-dresden.de](mailto:info@outlaws-dresden.de)

Internet-Präsenz: [www.outlaws-dresden.de](http://www.outlaws-dresden.de) Facebook: Nordkurve Dresden  
Instagram: nordkurve\_dresden